

amerang
angenehm. anders.

Das **Mitteilungsblatt** für
das Ameranger Gemeindegebiet

September 2025



Ameranger Mitteilungsblatt Inhaltsverzeichnis

Gemeindlicher Teil

Wanderung im September	2
Ü60-Kaffee	2
Grußwort des Bürgermeisters	3
Abfahrtszeiten Schulbusse	4
Elektronische Wohnsitzanmeldung (eWA)	5
Ein Basketballplatz für Evenhausen	5
Zusammenhalt in ländlichen Regionen?	6
„Bist du sicher?!“ Kampagne zur Verkehrssicherheit	7
Paten Projekt Jugend in Arbeit	7
Aus Sonne wird Gemeinschaft	8
Quartiersmanagement organisiert Theaterfahrt	9
Demenz erleben und verstehen	9
80. Geburtstag - Manfred Nachtwey	10
Alles inklusive: Barrierefrei Traktor fahren	10
Hoher Besuch bei Advantest	11
Lehrgangsbester: Alex Mitter absolviert Meisterschule	12
Stellengesuche	12

Kunst & Kultur

Neue Museumsrallye für Kinder und Familien	14
Ausstellung im Ameranger Rathaus	14

Kirche & Kinder

Einladung Pfarrfest	15
Kinderhaus Sonnenblume	15
Haus für Kinder St. Rupert Amerang	16

Vereinsleben

Juchzer aufs Jubiläum: 20 Jahre Duanix Musi	17
FFW Kirchensur: Einladung zum Erntedankfest	17
Gartenbauverein: Ausflug	17
kfd Evenhausen/Stephanskirchen: Sommernachtsfest	18
kfd Amerang: Ereignisreicher Sommer liegt hinter uns	18
Trachtenverein:	
- 6 Vereine-Preisplatteln 2025	19
- Abschluss-Grillen	19
Spende für die Motorradstaffel der Malteser	19
SG Amerang:	
- Minigolf-Ausflug der Lichtgewehrschützen	20
- Erfolgreiche Lichtgewehrschützen der SG-Amerang	20
SV Amerang:	
- Tenniscamp	20
- Einladung der Stockschiützen	21

Vermischtes

Sparkasse spendet	21
Termine	22
Kleinanzeigen	23
Öffnungszeiten	23
Impressum & Kontakt	23

Wanderung im September

Auf geht's nach Wasserburg!

Entlang des Inns gehen wir auf dem Skulpturen-Weg bis zur Schiffeutkapelle Maria Rast.

Auf dem Rückweg biegen wir in die Altstadt ab, um uns mit einem Eis zu belohnen.

Der Termin ist **Samstag, 13.09.2025** und der Treffpunkt um **14 Uhr** an der Gemeindehalle.

In Wasserburg starten wir am Parkplatz „Am Gries“. Wer möchte, kann natürlich auch gleich dorthin fahren.

Bei Regen entfällt die Wanderung.

Auf einen schönen gemeinsamen Nachmittag freuen sich Agnes Weimann und Martina Eckert

Ü60-Kaffee

Liebe Seniorinnen und Senioren,
liebe Gemeindegewerinnen und -bürger!

Am **Freitag, 26.09.2025** findet das Ü60-Kaffee wieder im Freilichtmuseum Amerang (Bauernhausmuseum) statt.

Achtung: Beginn **14:30 Uhr!**

Wir und Wirtin Hilde freuen uns auf Euch.

Mandy Mayer, Seniorenbeauftragte
Handy 0152 31325802, senioren@amerang.org

Kathrin Kirmair, Quartiersmanagerin
Handy 0173 6916064, kirmairk@amerang.de

Grußwort des Bürgermeisters

*Das Glück deines Lebens hängt von
der Beschaffenheit deiner Gedanken ab.
Marc Aurel*



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Optimismus leitet sich vom lateinischen Wort „optimum“ – das Beste ab. Es bezeichnet eine lebensbejahende und zuversichtliche Grundhaltung. Ein unverbesserlicher Optimist ist ein Mensch, der immer vom besseren Ende ausgeht, der das Glas immer als halb voll und nicht als halb leer ansieht. Ich freue mich, wenn mich jemand als einen solchen bezeichnet.

Zugegeben, in Zeiten großer Verunsicherung angesichts unberechenbarer Potentaten an den Schalthebeln der Welt- und Regionalmächte, fällt es nicht immer leicht, an eine gute Zukunft zu glauben. Aber in Schockstarre zu verfallen oder sich ins Private zurückzuziehen, trägt auch in keiner Weise zur Lösung von Problemen bei.

Auch wenn wir keinen Einfluss auf die großen „Deals“ dieser Welt haben, so sind es unsere Kinder doch wert, dass wir mit großer Energie an guten Bedingungen für sie in unserer Gemeinde arbeiten.

So können wir mit Freude und ein wenig Stolz auf ihren Einzug ins neue „Haus für Kinder und Vereine“ blicken. Es war durchaus ein Kraftakt, das Zusammenspiel vieler verschiedener Handwerker so zu steuern, dass das Projekt pünktlich zum Start des Kindergartenjahres bezugsfertig ist.

Nicht nur finanziell steht der Ausbau der Betreuungsangebote für unsere Kinder im Mittelpunkt der Arbeit des aktuellen Gemeinderates. Mit der sehr schnellen Realisierung der Waldkindergartengruppe, konnte bereits 2020 kurzfristig der Mangel an Kindergartenplätzen in der Gemeinde behoben werden.

In dem Bewusstsein, dass der Bedarf weiterhin steigen wird, ist die Planung eines Neubaus zügig angegangen worden. Das größte Bauprojekt nach dem Schulhausneubau vor mehr als dreißig Jahren hat großen Raum eingenommen. Es verändert jetzt schon das Ortsbild und wird ein zentraler Teil des Dorflebens werden.

Eine ausführliche Betrachtung des Dorfgebietes im Gemeinderat hat die Frage nach dem geeignetsten Standort beantwortet. Nach sehr konstruktiven Gesprächen mit den Grundeigentümern, konnte die Planung zügig vorangetrieben und gleichzeitig die Frage nach der Betreuung der Grundschul Kinder in den Blick genommen werden.

Dass dies am besten an der Schule angesiedelt sein sollte, wurde schnell klar und zur Grundlage weiterer Entscheidungen. Mit dem Ausbau des Dachgeschosses im Haus für Kinder sollten die in der Schule untergebrachten Vereine angemessene und schöne Räume für ihre Aktivitäten erhalten und die freiwerdenden Flächen für die Nachmittagsbetreuung der Schulkinder zur Verfügung stehen. So konnten wir auch wieder ein Stück weit dazu beitragen, das Ehrenamt in unserer Gemeinde zu stärken und insbesondere die hervorragende Jugendarbeit zu unterstützen. Auch wenn hier viel Geld eingesetzt wurde, ist es seit vielen Jahren ein wichtiges Ziel des Gemeinderates, dieses ehrenamtliche Engagement zu fördern.

Alle Vereine und Initiativen fanden und finden in der Gemeinde stets ein offenes Ohr und vielfach auch finanziellen Beistand. Das wird auch in Zukunft nicht anders sein.

Freuen wir uns mit den Vereinen, dass sie jetzt gute Bedingungen für ihre Aktiven vorfinden und darunter unsere Kinder ein wunderbares Umfeld, um sich gut entwickeln zu können. Die Pläne, dies auch für die Betreuung der Grundschul Kinder umzusetzen, liegen schon auf dem Tisch und werden uns die nächsten Monate beschäftigen.

Auch wenn die Kinder ein besonderes Augenmerk verdienen, so haben wir noch viele weitere Bereiche unseres Gemeindelebens in den Blick zu nehmen. Nicht nur die Folgen einer älter werdenden Gesellschaft beschäftigen uns jetzt schon und werden in den kommenden Jahren nicht weniger bedeutsam. Wenn wir die Zukunft unserer Gemeinde gestalten wollen, nützt es nichts, auf bessere Zeiten zu warten, die wahrscheinlich nicht kommen werden.

Lasst uns vielmehr darüber debattieren, was alles zu tun ist, um für die vielfältigen Herausforderungen unserer Zeit so gut wie möglich gerüstet zu sein. Dafür braucht es wieder viele, die daran konstruktiv mitarbeiten wollen, insbesondere auch im entscheidenden Gremium Gemeinderat.

Daran möchte ich gerne auch in den kommenden Jahren an vorderster Stelle mitwirken. Von vielen Mitbürgerinnen und Mitbürgern dazu ermuntert, bin ich bereit, mich am 8. März 2026 erneut für das Amt des Bürgermeisters zur Wahl zu stellen.

Bringen Sie sich ebenso ein, es lohnt sich für unsere wunderbaren Dorfgemeinschaften. So freue ich mich auf zahlreiche Kandidaten und viele lebendige Diskussionen.



Konrad Linner 1. Bürgermeister

Abfahrtszeiten Schulbusse

Fischbacher Ernst Tour 1 (großer Bus)		Fischbacher Ernst Tour 2 (großer Bus)		Fischbacher Ernst Tour 3 (kleiner Bus)	
Ort	Abfahrt	Ort	Abfahrt	Ort	Abfahrt
Wald	7:05	Kammer	7:30	Thalhamer Mühle	7:10
Attwies	7:07	Pichl	7:35	Thalham	7:14
Geiereck	7:09			Rosengarten	7:16
Hallerschneid	7:12			Unterratting	7:18
Wolfsberg Hr.Nr. 31	7:14				
Dirnberg	7:16				
Grünhofen	7:18				
Am grünen Moos	7:20				

Fischbacher Ernst Tour 4 (kleiner Bus)		Weinhuber Tour 1 (22-Sitzer)		Weinhuber Tour 2 (22-Sitzer)	
Ort	Abfahrt	Ort	Abfahrt	Ort	Abfahrt
Oberratting	7:30	Kirchensur	6:50	Murn Schonstett	7:12
Meilham	7:34	Leiteneck	6:52	Frieberting Schonstett	7:15
		Mais	6:54	Neubau	7:16
		Stephanskirchen	6:56	Au Schonstett	7:18
		Durrhausen	6:59	Breitenbach	7:19
				Zillham	7:20
				Rieperting Schonstett	7:21
				Helperting Schonstett	7:23

Weinhuber Tour 3 (22-Sitzer)		Fischer Tour 1 (16-Sitzer)		Fischer Tour 2 (16-Sitzer)	
Ort	Abfahrt	Ort	Abfahrt	Ort	Abfahrt
Schule Schonstett	7:27	Surau	6:55	Evenhausen	7:30
Aichet Schonstett	7:30	Froitshub	6:58	Achen	7:35
Weichselbaum Schonstett	7:32	Scherer/Reit	7:00	Untersur	7:39
Locking	7:39	Hatthal	7:05	Stetten	7:41
Pfaffing	7:40	Furth	7:08	Pamering	7:43
Obersur	7:42	Unterstreit	7:10		
		Osendorf	7:13		
		Hohenöd	7:16		
		Engelstetten	7:18		
		Eichleiten	7:20		



IT-Unterstützung
für Privat-
und Geschäftskunden

Bedarfsberatung auf Augenhöhe
Internet, E-Mail, Hardware, Software

Mr. Network

IT-Lösungen · IT-Service · IT-Schulungen

kontakt@it-amerang.de · 08075 9880 · 83123 Amerang



Landgasthaus Suranger

Ab September jeden **Mittwoch**:
Burger & Ribs-Abende
Immer Samstag: Schnitzeltag

Zur Rosenheimer Wiesn-Zeit:
Festliche Schmankerl wie
Ente, Braten & mehr

Unsere Öffnungszeiten:
Mittwoch - Samstag ab 16 Uhr,
Sonn- und Feiertag ab 9 Uhr

TEL. 08075/9246 · WWW.SURANGER.DE · FACEBOOK LANDGASTHAUS SURANGER

Elektronische Wohnsitzanmeldung (eWA)

Sie sind gerade umgezogen und möchten Ihren Wohnsitz als Haupt- oder alleinige Wohnung anmelden?

In Deutschland haben Bürgerinnen und Bürger nach einem Umzug 14 Tage Zeit, sich anzumelden. Bisher war die Anmeldung der neuen Adresse nur im Bürgeramt möglich.

Erledigen Sie das nun online, kostenlos und ohne Behördengang unter: [wohnsitzanmeldung.gov.de](https://www.wohnsitzanmeldung.gov.de) - hier finden Sie auch alle Informationen zum Service.

Sie erhalten eine digitale Meldebestätigung und aktualisieren Ihren Personalausweis, Reisepass oder Ihre eID-Karte. Am einfachsten geht es mit Ihrem Smartphone. Der Adressaufkleber mit der neuen Adresse wird dann per Post an die neue Meldeadresse geschickt.

Die elektronische Wohnsitzanmeldung ist ein Service der Freien und Hansestadt Hamburg für ganz Deutschland.

Welche Voraussetzungen sind zu erfüllen:

- Nutzerkonto bei der BundID oder der BayernID
- Gültiger Personalausweis mit freigeschalteter Online-Ausweisfunktion incl. PIN oder eine eID-Karte für Bürgerinnen und Bürger der Europäischen Union incl. PIN
- Ein NPC-fähiges Smartphone (empfohlen) oder ein USB-Kartenlesegerät
- Die Ausweis-App mindestens Version 2.3.0 für Ihr Smartphone oder Ihren Computer
- Die Wohnungsgeberbestätigung, wenn die Wohnung nicht Ihr Eigentum ist

Ein Basketballplatz für Evenhausen



Im August hat die Firma Kerstens mit den Arbeiten zur Errichtung eines Basketballfeldes im Ortsteil Evenhausen begonnen. Der Arbeitskreis „Freizeitanlagen Evenhausen“ hat sich 2024 für das Basketballfeld als sinnvolle Ergänzung zum Fußballfeld eingesetzt.

Der Standort unmittelbar angrenzend an das Feuerwehrhaus wurde gewählt, um möglichem Konfliktpotenzial vorzubeugen.

Ein weiteres Projekt stellt ein Bouleplatz in der Dorfmitte dar. Auch dieser Plan soll noch dieses Jahr umgesetzt werden.

WIR.

SIND CUPRA.
IN EISELFING.

CUPRA



Wir ändern das Spiel.
CUPRA Garage Wasserburg.

CUPRA
Garage Wasserburg
Filiale der
Autohaus Ebersberg
GmbH & Co. KG
Rosenheimer Str. 22
83549 Eiselfing

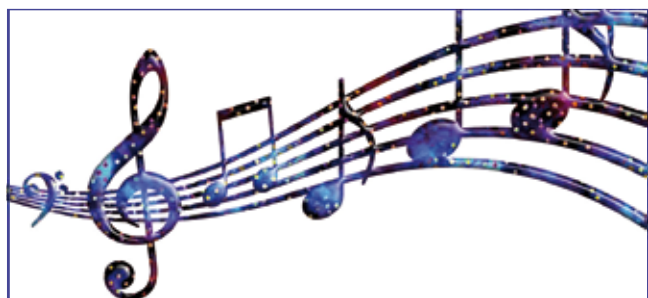
Zusammenhalt in ländlichen Regionen?

EIN FORSCHUNGSPROJEKT ZUM MITMACHEN

Wie ist es eigentlich um den sozialen Zusammenhalt in ländlichen Regionen Bayerns bestellt und welche Ideen haben die Bürgerinnen und Bürger, um ihn zu stärken? Das untersucht die Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm bis 2026 in einem großen Forschungsprojekt in ganz Bayern. Gefördert wird das Heimatprojekt vom Bayerischen Staatsministerium der Finanzen und für Heimat.

Worum geht es im Heimatprojekt Bayern?

Sozialer Zusammenhalt: Damit ist das konkrete soziale Miteinander vor Ort gemeint, das Gefühl von Zugehörigkeit und die Fragen des Gemeinwohls. Die Erscheinungsformen und Rahmenbedingungen sozialen Zusammenhalts in ländlichen Regionen werden mit drei Befragungen und vier Vertiefungsprojekten untersucht. Dabei kommen Menschen aus allen Regionen zu Wort, aus Dörfern und Kleinstädten, Alteingesessene und neu Zugezogene, Alt und Jung. Ausführlichere Informationen gibt es auf der Projektwebsite: www.heimatprojekt-bayern.de.



Qualifizierter Musikunterricht in Amerang

Klavier
Harfe
Blockflöte / Querflöte
Hackbrett
Gitarre

**Behandlung und Begleitung von Kindern
mit ADS / ADHS**
Lern- und Aufmerksamkeitsschwierigkeiten

Maria Herrmann
Staatlich geprüfte Musiklehrerin
Musiktherapeutin Master of Art
Lerntherapeutin
Paar- und Familienberatung

0151/ 16925745
Schloßstraße 16, 3123 Amerang

Wer kann mitmachen – und wie?

Zur Teilnahme sind die Bürger aller Kommunen eingeladen, die gemäß dem Landesentwicklungsplan Bayern (LEP) zum ländlichen Raum gehören. Die Teilnahme an den drei Befragungen ist online über die Projektwebsite möglich. Für die Vertiefungsprojekte wird das Projektteam unterschiedliche Personen und Organisationen in ganz Bayern kontaktieren.

Wann geht es los?

Die erste Befragung zu konkreten sozialen Beziehungen vor Ort und die zweite Befragung zur Verbundenheit mit dem Wohnort sind inzwischen abgeschlossen. Die Ergebnisberichte beider Befragungen stehen auf der Website des Projektes online. In der dritten Befragung geht es um die Gemeinwohlorientierung und das Engagement. Die Teilnahme ist ab dem 17. September und bis zum 17. Oktober 2025 möglich.

Warum lohnt es sich mitzumachen?

Mit dem Forschungsvorhaben werden für Bürger und Politik Erkenntnisse über die Gemeinwohlorientierung in den ländlichen Regionen erarbeitet, systematisiert und vergleichend ausgewertet. So kann der soziale Zusammenhalt besser sichtbar gemacht und weiterentwickelt werden. Die Ergebnisse werden laufend auf der Projektwebsite zur Verfügung gestellt, so dass alle Interessierten sich selbst ein Bild machen können. Neben dem Ergebnisbericht aus der ersten und zweiten Bürgerbefragung können auch die Ergebnisbroschüren aus dem ersten, zweiten und dritten Vertiefungsprojekt zu den Themen Alltagsunterstützung für Senioren durch Nachbarschaftshilfen, junge Menschen im ländlichen Raum und Rückkehr in ländliche Räume bereits online eingesehen werden.

Wer ist für das Projekt verantwortlich und wie kann man Kontakt aufnehmen?

Projektleitung: Prof. Dr. Sabine Fromm, Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm

E-Mail: heimatprojekt-bayern@th-nuernberg.de



Wir suchen dich!

Auszubildende/r (zum 1.09.2026)

im Ausbildungsberuf Verwaltungsfachangestellte/r, Fachrichtung allgemeine innere Verwaltung des Freistaats Bayern und Kommunalverwaltung. Du hast ein offenes Ohr für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger? Du hast Lust, dich in Rechtsvorschriften einzuarbeiten? Du hast Spaß an abwechslungsreichen Aufgaben? Voraussetzungen sind ein Mittlerer Schulabschluss, mindestens befriedigende Zeugnisnoten in Deutsch, Mathematik und Englisch sowie eine gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit.

Wir haben dein Interesse geweckt? Dann sende deine Bewerbung bis zum 14.09.25 an finanzverwaltung@amerang.de. Auskunft erteilt Anton Görgmayer, Tel. 08075/919720.

„Bist du sicher?!“

KAMPAGNE ZUR VERKEHRSSICHERHEIT

„Bist du sicher im Straßenverkehr?“ und „Sind andere durch dein Verhalten im Straßenverkehr sicher?“. Diese Fragen stehen im Mittelpunkt der neuen Verkehrssicherheitskampagne „Bist du sicher?!“ des ZV KD Oberland.

Mit „Bist du sicher?!“ setzt der Verband ein starkes und sichtbares Zeichen für mehr Sicherheit im Straßenverkehr. Doch es geht um mehr: Der Verband möchte die Verkehrsteilnehmer für die Risiken im Straßenverkehr sensibilisieren, ihr Bewusstsein für ein sicheres Verhalten stärken und sie zu mehr Rücksichtnahme auffordern.

Mit der Kampagne positioniert sich der ZV KD Oberland ganz bewusst als Partner der Bürgerinnen und Bürger und als aktiver Mitgestalter einer verantwortungsvollen Verkehrskultur.

Mehr Sicherheit durch mehr Bewusstsein – Zeit für einen Perspektivwechsel

Verkehrssicherheit beginnt bei jedem Einzelnen - mit Achtsamkeit, Rücksicht und Verantwortung. Die Verkehrsüberwachung spielt dabei eine zentrale Rolle. Seit 2007 leistet der ZV KD Oberland einen nachweislichen Beitrag zur Sicherheit auf den Straßen in seinem Verbandsgebiet – durch regelmäßige Geschwindigkeits- und Parkraumkontrollen (vgl. hierzu das Dossier „Verkehrsüberwachung wirkt“ im Jahresbericht 2023 des ZV KD Oberland).

Der ZV KD Oberland möchte die Bürger dazu animieren, ihr Verhalten im Straßenverkehr zu reflektieren und neue Perspektiven einzunehmen. Den Blickwinkel zu verändern, z.B. Situationen im Straßenverkehr aus Sicht eines Menschen mit Behinderung, eines Schulweghelfers, der Feuerwehr oder eines Rettungssanitäters zu betrachten, ist ein erster wichtiger Schritt, das Bewusstsein für die Verkehrssicherheitsarbeit zu verändern.

Faires Miteinander und mehr Respekt

Mit „Bist du sicher?!“ unterstützt der ZV KD Oberland die bundesweite Initiative #mehrAchtung. Gemeinsam mit vielen Partnern im Mobilitätsbereich setzt er sich für mehr Rücksicht, gegenseitige Achtung und ein respektvolles Miteinander im Straßenverkehr ein – mit einem klaren Ziel: Vision Zero – keine Getöteten und Schwerverletzten mehr bei Verkehrsunfällen.



Paten Projekt Jugend in Arbeit

EIN GEWACHSENES EHRENAMT

Jüngst durfte das Patenprojekt Jugend in Arbeit im nördlichen Landkreis Rosenheim sein 10-Jähriges Jubiläum begehen. Im Rahmen unserer Schuljahresabschlussveranstaltung im Juli wurde dies natürlich gefeiert.

Seit Mai 2015 ist das Patenprojekt eine feste Einrichtung in den Mittelschulen Eiselfing, Edling, Rott und Wasserburg und aus dem Schulalltag nicht mehr wegzudenken. Viele Schüler konnten auf ihrem Weg ins Berufsleben mit Hilfe von ehrenamtlichen Paten unterstützt werden. Die 1:1-Betreuung außerhalb der Unterrichtszeit bewirkte schon oft große Wunder, die man nicht erwartet hätte.

Obwohl wir natürlich auch dem Wandel der Zeit mit sich verändernden Herausforderungen unterliegen, sind wir unserem Projekt-Ziel stets treu geblieben: Die Begleitung von Jugendlichen zu einem erfolgreichen Schulabschluss und/oder das Finden der für sie passenden Berufsausbildung steht für uns an erster Stelle.

Rund 40 ehrenamtliche Patinnen und Paten engagieren sich im nördlichen Landkreis mit viel Herzblut für ihre Schützlinge und freuen sich über die großen und kleinen Erfolge. Die Beratung und Betreuung der Patenschaften durch eine hauptamtliche Projektleitung ist selbstverständlich. Weiterhin gibt es regelmäßige interessante Fortbildungen, spannende Besichtigungen von Firmen und kollegiale Austauschtreffen.

Träger dieses Projektes ist die Rosenheimer Aktion für das Leben e.V. Mit der fachlichen Umsetzung wurde die Junge Arbeit Rosenheim beauftragt.

Werden auch Sie Teil dieses wunderbaren Projektes! Kommen Sie zu uns und bauen Sie gemeinsam mit Jugendlichen an deren Zukunft.

Weitere Informationen zum Patenprojekt erhalten Sie unter patenprojekt-rosenheim.de bei der regionalen Projektleitung, Frau Haidn, 01758/5521520, r.haidn@jungearbeit-rosenheim.de oder der regionalen Koordinatorin, Silvia Dietinger, 0160/ 8847672, dietinger@web.de

GETRÄNKE City
AMERANG

DIE GETRÄNKE KÖNNER

SCHUL- UND SCHREIBWARENBEDARF

Unsere Angebote unter:
www.getraenkepark.de
www.getraenke-koenner.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 8.30 - 12.30 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Sa: 8.30 - 13.00 Uhr

[getraenkecityamerang](https://www.instagram.com/getraenkecityamerang)

Als Flyer im Markt zum Mitnehmen!

Inh. Michael Kipnick – Am Kroit 3 – Gewerbegebiet – 83123 Amerang – Tel.: (08075) 9730 – m.kipnick@getraenkepark.de

Aus Sonne wird Gemeinschaft



Das neue Vorhaben in Amerang lädt Bürgerinnen und Bürger ein, sich finanziell zu beteiligen und von der Energiewende zu profitieren.

Klimafreundlich heizen, lokal Strom erzeugen und die Region gemeinsam weiterentwickeln. All das steckt im geplanten Solarpark Amerang, der neben Strom auch Wärme in die Haushalte bringt. Realisiert wird der Solarpark gemeinschaftlich durch die Gemeinde Amerang und die Energiegenossenschaft Inn-Salzach eG (EGIS eG). Bürgerinnen und Bürger können sich direkt finanziell einbringen – über Genossenschaftsanteile oder eine Beteiligung an der Betreibergesellschaft.

Einstieg über die Genossenschaft

Eine Beteiligung über die EGIS eG ist ab 150 Euro zzgl. 5 Euro Aufgeld je Anteil möglich. Die Einlagen fließen in den Bau des Ameranger Bürgersolarparks und des Fernwärmenetzes ebenso wie in weitere Erneuerbare-Energien-Vorhaben. Seit 2013 hat die Genossenschaft mehr als 40 Projekte mit über 100 Millionen Euro Investitionsvolumen realisiert, vor allem in den Bereichen Photovoltaik, Fernwärme und Ladeinfrastruktur. Über 3.000 Mitglieder, darunter 27 Kommunen, gehören heute zur EGIS eG. Infos und Mitgliedsanträge gibt es unter egis-energie.de

„Wir handeln lösungsorientiert“

Mitglieder erhalten eine jährliche Ausschüttung aus den Erträgen der EGIS eG und haben die Gewissheit, dass ihr Geld sinnvoll und zukunftsorientiert eingesetzt wird: für eine Energieversorgung in Bürgerhand. Die Genossenschaft verfolgt keine Gewinnmaximierung, sondern handelt lösungsorientiert im Sinne der Gemeinschaft.

„Wer bei uns mitmacht, unterstützt eine Genossenschaft, die anpackt. Wir lassen uns nicht von bürokratischen Hürden abschrecken, sondern finden gemeinsam mit den Kommunen pragmatische Lösungen“, sagt Pascal Lang, Vorstand der EGIS eG und Geschäftsführer der PV Amerang GmbH.

Beteiligung auch über die Gesellschaft

Die Gemeinde Amerang erhält langfristige Gewerbesteuererinnahmen durch das Projekt. Außerdem wird sie in der PV Amerang GmbH gemeinsam mit der EGIS eG Betreiberin des Solarparks und ist somit an den wirtschaftlichen Erträgen beteiligt. Auch Bürgerinnen und Bürgern können mitmachen und über eine stille Beteiligung an der PV Amerang GmbH teilhaben. Details erfolgen im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung.

Technisches Konzept

Der Solarpark soll über eine installierte Leistung von rund 32 Megawatt verfügen. Ergänzt wird er durch einen Batteriespeicher. Ein Teil des Stroms treibt Luftwärmepumpen an, kombiniert mit Elektroheizkessel und Hackschnitzelanlage entsteht erneuerbare Wärme für das geplante Fernwärmenetz. Die Fläche wird naturnah gestaltet – mit Mehrwert für Artenvielfalt und Ökologie.

RUPERT GRIESSL GMBH

Dienstleistung für Gebäudetechnik

Heizung & Sanitär
Bauspenglerei
Hausmeisterservice
Gas- & Wasserinstallation

Beratung für „Häuslebauer“

Notfalldienst!

T. 08075 91 68 729 - M. 0172 720 78 07
Chiemgaustr. 34 - Evenhausen
Rupert_Griessl-mail@t-online.de

Ups **Tierhaare?**
Innenreinigung!



Keramikversiegelung = Langzeitlackschutz

Damit Ihr Auto immer „blitzt“ wie am ersten Tag!

Fahrzeugpflege Chiemgau | Peter Engler | Taiding 5 | Amerang
fahrzeugpflege-chiemgau.de | 0151 566 08 663



T. 08075 914870

Quartiersmanagement organisiert erste überregionale Theaterfahrt



Ein ganz besonderes Kulturerlebnis durften kürzlich rund 160 Seniorinnen und Senioren aus dem Chiemgau genießen: Gemeinsam machten sie sich auf den Weg ins Theaterzelt der Familie Ringsgwandl in Riedering, wo das Stück „Marie“ auf dem Spielplan stand.

Die Theaterfahrt war eine Premiere – organisiert von den Quartiersmanagerinnen aus den Gemeinden Chieming, Seeon-Seebruck, Siegsdorf, Ruhpolding, Marquartstein, Unterwössen und Reit im Winkl (Landkreis Traunstein) sowie der Gemeinde Amerang (Landkreis Rosenheim).

Das Theaterstück „Marie“, geschrieben von Elfriede Ringsgwandl, entführte das Publikum in das Berlin der 1950er Jahre. Im Mittelpunkt steht die junge Marie, die aus einem Waisenhaus flieht und bei zwei Straßenmusikanten ein neues Zuhause findet. Mit ihrem Gesang und ihrem Charme erobert sie die Herzen der Passanten am Kurfürstendamm – bis ein wohlhabender Geschäftsmann auf sie aufmerksam wird und ihr den Weg in die Welt des großbürgerlichen Berlins eröffnet.

Die 78. Aufführung des Stücks wurde am Abend des 29. Juli gezeigt und rief bei den Gästen große Begeisterung hervor. „Ein großartiger Abend und ein tolles Stück“ – solche Stimmen waren nach der Vorstellung häufig zu hören. Viele zeigten sich beeindruckt von der liebevollen Inszenierung und der detailreichen Darstellung des Nachkriegsberlins.

Für die beteiligten Quartiersmanagerinnen war die Fahrt ein voller Erfolg – und ein Zeichen dafür, wie bereichernd interkommunale Zusammenarbeit sein kann. Zum ersten Mal hatten sie ein gemeinsames kulturelles Angebot über Gemeindegrenzen hinweg auf die Beine gestellt.

Das Quartiersmanagement gewinnt in immer mehr Kommunen an Bedeutung. Es ist eine Antwort auf die Herausforderungen des demografischen Wandels: Quartiersmanagerinnen stehen älteren Menschen sowie pflegenden Angehörigen als erste Ansprechpersonen zur Seite. Mit Mitteln des Freistaats Bayern wird das Konzept über vier Jahre gefördert, mit dem Ziel, die Lebensqualität im Alter zu verbessern und die Gemeinden altersgerecht weiterzuentwickeln.

Im Mittelpunkt steht dabei nicht nur die Wohnung selbst, sondern das gesamte Wohnumfeld – das sogenannte Quartier. Hier werden Unterstützungsangebote aufgebaut, Begegnungsorte geschaffen und Beratungsstrukturen etabliert. So können ältere Menschen möglichst lange selbstbestimmt in ihrer vertrauten Umgebung leben.

Was als Hilfe für ältere Menschen gedacht ist, kommt letztlich allen Generationen zugute – denn lebendige, gut vernetzte Nachbarschaften stärken den sozialen Zusammenhalt insgesamt.

Demenz erleben und verstehen

EINLADUNG ZUM „DEMENTZ-PARCOURS“



Samstag, 27.09.2025, 10 - 14 Uhr

Sitzungssaal Gemeinde Amerang, Wasserburger Straße 11
In Bayern sind aktuell 240.000 Menschen von Demenz betroffen, davon werden rund drei Viertel zu Hause betreut und versorgt. Bis zum Jahr 2030 wird ihre Zahl auf über 300.000 ansteigen.

Wie fühlt es sich an, an Demenz erkrankt zu sein? Das können Sie im Demenzsimulator erleben. Ziel ist es, dass sich Menschen ohne Demenz in Alltagssituationen von Menschen mit Demenz hineinversetzen können und dadurch im Umgang mit solchen Menschen sensibilisiert werden. Die Teilnehmenden werden eigene Grenzen erfahren, Unbehagen empfinden und das eigene Unvermögen erleben.

Der Demenzparcours führt sie durch einen ganz gewöhnlichen Tag von Erna Müller. Lassen Sie sich verwirren und an ihre Grenzen bringen und fühlen sie nach, wie es Menschen mit Demenz jeden Tag ergeht. Durch das eigene Erleben der eigenen intensiven Emotionen entwickelt sich ein besseres Verständnis für den Erkrankten.

Eine Anmeldung ist nicht nötig!

Ich freue mich über alle Interessierten jeden Alters!

Hinweis: Die Veranstaltung richtet sich ausdrücklich nicht an Demenz-Patienten.

Wer sich für weitere Veranstaltungen im Rahmen der Bayrischen Demenzwoche 2025 interessiert, kann sich auf demenzwoche.bayern.de informieren, es gibt bereits über 1.190 eingetragene Veranstaltungen in diesem Jahr.

Für Fragen: Kathrin Kirmair, Quartiersmanagement,

T. 08075 / 9197-43, M. 0173/ 6916064

E-Mail: kirmairk@amerang.de

80. Geburtstag - Manfred Nachtwey



Im August feierte Manfred Nachtwey seinen 80. Geburtstag. Neben der Familie ließen es sich auch Nachbarn und Freunde nicht nehmen, dem Jubilar zu gratulieren. Die Glückwünsche der Gemeinde überbrachte 1. Bürgermeister Konrad Linner.

Geboren am 12. August 1945 im Münsterland wurde Manfred mit einem Panzerspähwagen nach Hause gefahren. Er hatte liebe Eltern, die ihm eine erlebnisreiche Kindheit (schon damals oft verreist) boten. Im Alter von 13 Jahren besuchte er für ein halbes Jahr eine Privatschule in England. Als 15-jähriger ergab sich eine Gelegenheit zum Austauschschüler in Reims/Frankreich. Seine Liebe zu Frankreich war geweckt! Studiert hat Manfred in Münster, begeisterte sich damals für Jazz und klassische Klarinette, die er auch spielte.

Beruflich hatte er schon mit 27 Jahren die erste Führungsposition in einem französischen Pharmakonzern. Es folgte die Vertriebsleitung weltweit in einem amerikanischen Weltkonzern. Dann wieder zurück in Frankreich – die für ihn, wie er sagt – „interessanteste Zeit“, im größten europäischen Konzern (in 120 Ländern vertreten) mit Sitz in Paris. Im Alter von 54 Jahren war er dann tätig als Geschäftsführer für ein deutsches Pharmaunternehmen. Mit 58 Jahren Vorstand als CEO bei einem Schweizerisch – Deutschen Pharmahersteller in Basel/Miesbach. Mit 66 Jahren schied er aus, die Firma wurde an Chinesen verkauft. Schluss war jedoch noch lange nicht! Bis zum 78. Lebensjahr war Manfred noch als Berater in der Pharmaindustrie tätig.

Neben all den beruflichen Erfolgen war das Beste, was ihm passieren konnte, seine Gisela zu heiraten. „Ein absoluter Glücksfall“, wie er sagt, seine Traumfrau! Seit 54 Jahren glücklich verheiratet - und sie lieben sich noch immer. Ihre (Golf-) Reisen nah und fern bleiben in Erinnerung; immer wieder Frankreichs Côte d'Azur. Das Paar hat einen Sohn mit Enkel Jakob und eine Tochter mit Enkelin Elena. Beides glückliche Familien in NRW und Oberbayern. Sie haben viel Freude an der Familie, und das hält sie jung!

Gisela und Manfred mit Hund Bella fühlen sich seit 14 Jahren sehr wohl in Amerang. „Hier sind wir zuhause, mit sehr lieben Nachbarn“, wie Manfred betont.

Alles inklusive

BARRIEREFREI TRAKTOR FAHREN

Auch mit körperlichen Einschränkungen muss die berufliche Tätigkeit nicht enden – besonders nicht in Berufen, in denen schwere Maschinen zum Alltag gehören. Ob auf dem Feld, der Straße oder der Baustelle: Der Einstieg in hohe und große Fahrzeuge stellt Betroffene oftmals vor große Herausforderungen. Aber es gibt Abhilfe: durch individuell konzipierte Lift- oder Kransysteme kann die selbständige Nutzung weiterhin ermöglicht werden. Ein Beispiel dafür ist Landwirt P., der dank einer angepassten Einstiegshilfe seinen Betrieb weiterführen kann, denn es wurde für den heute 60-jährigen Landwirt zunehmend beschwerlich, seine landwirtschaftlichen Fahrzeuge zu nutzen. „Die Viehhaltung habe ich bereits aufgegeben“, erzählt P. „Den Ackerbau möchte ich aber weiterhin selbst übernehmen.“ Ohne Unterstützung war das jedoch kaum noch möglich.

In Deutschland gibt es mehrere Firmen, die behindertengerechte Fahrzeuglösungen anbieten und die über eine große Expertise und Ideenreichtum verfügen. Die sogenannten „Mobilitätsexperten“ erarbeiten gemeinsam mit den Betroffenen eine individuelle Lösung. In Bauer P.s Fall wurde ein hydraulischer Lift entwickelt, der P. sicher und komfortabel in die Kabine seines Traktors bringt. Diese Lösung lässt sich an unterschiedliche Fahrzeuge mit erhöhtem Führerhaus anpassen – egal ob Traktor, Lkw, Baumaschine oder Wohnmobil, denn die Technik nimmt nur wenig Platz in Anspruch und kann dadurch flexibel an verschiedenste Fahrzeugtypen angepasst werden. Gerade für die Rückkehr in den Beruf oder für die Aufrechterhaltung des Berufslebens kann ein solcher barrierefreier Einstieg ein wichtiger Schritt sein. Dabei kann aber auch die Bedienung auf individuelle Bedürfnisse abgestimmt werden. Ist das herkömmliche Lenken nicht mehr machbar, kann das Fahrzeug mit modernen, digitalen Steuerungs- und Lenksystemen ausgestattet werden – beispielsweise zur Bedienung über einen Joystick oder mittels Fernsteuerung.

Wichtig ist zu Beginn eines solchen Projekts immer eine sorgfältige Analyse: Was ist technisch machbar und was wird konkret benötigt? Solche Vorhaben sind meist deutlich komplexer als klassische Fahrzeuganpassungen. In diesen Fällen arbeiten unterschiedliche Stellen zusammen, etwa Berufsgenossenschaften, Unfallversicherer, Rentenversicherungsträger, Arbeitsagentur und Arbeitgeber. Die Mobilitätsexperten sind überzeugt, dass es sich für Arbeitgeber lohnt, in Barrierefreiheit und entsprechend angepasste Technik zu investieren, denn meist kommt sie mehreren Mitarbeitern zugute.

Wer mehr zu diesem Thema erfahren möchte oder wissen will, wer solche Anpassungen durchführt, kann sich an mich wenden unter inklusion@amerang.org oder telefonisch unter 08075 9197-0.

Ihre Anja Rosengart

Bbeauftragte für Inklusion und Menschen mit Behinderung
(Quellen: Barrierefrei auf den Acker - Barrierefrei - Das Online-Magazin, Chat GPT)

Jeder zweite Mikrochip weltweit wird von Advantest getestet



Sie stecken im Airbag und oder in der Fahrzeugbeleuchtung, sie stecken im Handy, in der Energie- und in der Wasserversorgung sowie Medizintechnik: ein Leben ohne Mikrochips ist in heutigen Zeiten undenkbar. Was kaum einer weiß: Über die Hälfte aller Mikrochips weltweit wird vom Unternehmen Advantest getestet. In Sachen Testsysteme in der Halbleiterindustrie hat Advantest rund 60 Prozent der Marktanteile auf dem heiß umkämpften internationalen Markt. „Dieses Unternehmen ist ein echter ‚Hidden Champion‘ und ein Beispiel dafür, dass man nicht nach Asien blicken muss, wenn es um HighTech-Unternehmen geht“, sagte die Rosenheimer CSU-Bundestagsabgeordnete und Staatssekretärin beim Bundesminister des Innern, Daniela Ludwig, bei einem Besuch des Advantest-Standorts in Amerang. Sie informierte sich mit einer Delegation des CSU-Ortsverbandes und Bürgermeister Konrad Linner über das Unternehmen.

Seit 2008 ist Advantest in Amerang. Das Unternehmen ist Teil eines internationalen Konzerns mit Hauptsitz in Tokio. Weltweit hat er 8000 Beschäftigte, in Amerang sind es 153. Das klingt nach einer Mini-Filiale – doch weit gefehlt! „Ohne Amerang geht gar nichts“, sagte der CEO von Advantest Peter Wewerka. „Wir haben hier absolute Spezialisten, die es anderswo nicht gibt. Insgesamt kann man über unsere Firma sagen: Gäbe es Advantest nicht, wäre die Welt dunkel. Ohne funktionierende Mikrochips läuft eben nichts mehr.“ Schwerpunktmäßig entwickelt Advantest in Amerang Testsysteme für die Automobilindustrie.

Die Künstliche Intelligenz hat auch Auswirkungen auf das Geschäft von Advantest. „Der Bedarf an Mikrochips und damit an den Testverfahren nimmt enorm zu“, so Wewerka. „Wir planen deshalb weitere Investitionen und eine Betriebserweiterung in Amerang.“

Worauf das Unternehmen stolz ist: Gut 40 % der Beschäftigten in Amerang hat Advantest selbst ausgebildet. Fluktuation ist hier ein Fremdwort, Partnerschaften mit Schulen und der Technischen Hochschule Rosenheim sorgen mit dafür, dass es keinen Fachkräftemangel gibt. „Auch in anderen deutschen Niederlassungen kann man sagen, dass wir eine exzellente Forschungsarbeit an den Universitäten haben“, so Wewerka. Für Daniela Ludwig sind das wichtige Aussagen. „Wir müssen nicht immer ins Ausland

schauen, oder darüber jammern, dass in Deutschland zu wenig geforscht wird. Auch bei uns gibt es eine Exzellenz in der Forschung.“ Vorbildlich sei die Nachwuchsarbeit bei Advantest, betonte Ludwig. „Dass Auszubildende eine Übernahmegarantie haben, dass das Unternehmen klassische Lehrstellen und ein Duales Studium anbietet, ist vorbildlich und nicht selbstverständlich.“

Ein wichtiges Anliegen an die Politik hatte der CEO dennoch. „Internationale Versetzungen innerhalb des Konzerns sind ein Problem“, so Wewerka. „Die Arbeit der Behörden vor Ort bei einer Einreise für die Arbeit in Deutschland dauert viel zu lange. Wir beschäftigen schon eigene Anwälte dafür. Zuweilen dauert es bis zu über einem Jahr, bis das klappt.“ Ein altbekanntes Problem, das aber gelöst wird, betonte Daniela Ludwig. „Bisher wurden illegale Migration und Arbeitsmigration in einen Topf geworfen. Die Folge war, dass die Ausländerbehörden in Arbeit erstickt sind. Wir ändern das und schaffen eine eigene Agentur. Sie wird eine Anlaufstelle für die Zuwanderung von Arbeitskräften.“ So könnten die Verfahren beschleunigt und Ausländerbehörden entlastet werden. „Ich nehme diesen Wunsch auf jeden Fall mit nach Berlin. Mir liegt viel daran, dass wir dieses Problem lösen und sicherstellen, dass die Fachkräfte aus dem Ausland innerhalb von wenigen Wochen in Deutschland arbeiten können.“

Foto und Text: Wahlkreisbüro Daniela Ludwig, MdB



Sauber g'spart!

Mit Gas, Ökostrom und Wärme.

esb.de **ESB**
ENERGIE SÜDBAYERN

© Martin Bolle

Lehrgangsbester

ALEX MITTER ABSOLVIERT MEISTERSCHULE



Zusätzlicher Kompetenzzewinn beim Zweckverband zur Wasserversorgung der Schonstetter Gruppe. Mitarbeiter Alexander Mitter (Foto) absolvierte jetzt erfolgreich die berufsbegleitende Ausbildung zum Wassermeister.

Er kam vor zehn Jahren, damals noch selbständig tätig, zum Zweckverband und ist mittlerweile fester Bestandteil des Teams. Als gelernter Elektriker und Elektromaschinenbauer konnte er bislang schon umfangreiche Erfahrungen in die Betreuung der heimischen Trinkwasserinfrastruktur einbringen. Diese Vorbildung als Grundlage für zusätzliche Qualifikationen und das persönliche Interesse an einer fachlichen Fortbildung brachten ihn nun zur Meisterschule. Nach einer lehrreichen und anspruchsvollen Schulzeit mit einer vielfältigen Themenpalette schloss Alexander Mitter die Prüfung sogar als Lehrgangsbester ab.

„Ich freue mich, meine interessante Arbeit für unser Trinkwasser ab sofort mit noch mehr Fachwissen durchführen und das Technikteam des Zweckverbands dadurch zusätzlich unterstützen zu können“, so Mitter.



Die Gute Ute

Reinigungsdienstleistungen aller Art

Tel. 08075 - 914 46 86

Familie Tahiraj
Rosenweg 3
83123 Amerang

Alles aus einer Hand!

Wohnung- und Hausauflösungen inkl. aller notwendigen Arbeiten

Sorgfältige Reinigung

- Kindergärten
- Schulen
- Laden- und Büroflächen
- Praxen

UteTahiraj@gmail.com

Stellengesuche

Förderverein der Grundschule Wasserburg e.V.

Der Förderverein Grundschule Wasserburg e.V. bietet als Träger der Gebundenen Ganztagsklassen und Mittags-Hausaufgabenbetreuung für das Schuljahr 2025/26

zwei Stellen im Bundesfreiwilligendienst an der Grundschule Wasserburg an.

Der Bundesfreiwilligendienst ist ein Angebot an Frauen und Männer jeden Alters, sich außerhalb von Beruf und Schule für das Allgemeinwohl zu engagieren – im sozialen, ökologischen und kulturellen Bereich oder im Bereich des Sports, der Integration sowie im Zivil- und Katastrophenschutz. Mehr Informationen unter www.bundesfreiwilligendienst.de

In der Grundschule erwarten Dich vielfältige Aufgaben:

- Mitarbeit in den Klassen
- Beaufsichtigung und Beschäftigung eigener kleinerer Gruppen
- Freizeitgestaltung in den Ganztagsklassen
- Mittags- und Hausaufgabenbetreuung
- Begleitung bei Ausflügen

Du solltest belastbar, flexibel, stress- und lärmresistent und kreativ sein, gute Laune mitbringen sowie ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein und Durchsetzungsvermögen. Am allerwichtigsten ist, dass Du Kinder magst und bereit bist, Dich für das Wohl und den schulischen Erfolg unserer Grundschul Kinder einzusetzen.

Nähere Informationen unter 08071/9035521, schriftliche Bewerbungen an bewerbung@gs-wasserburg.de

Ab 16.09.2025 eine/n engagierte, freundliche Kinderpfleger/in, pädagogische Fachkraft auf 556 €-Basis

zur Unterstützung in der Mittags- und Hausaufgabenbetreuung.

Sie sind der/die Richtige für uns, wenn Sie

- Freude am Umgang mit Kindern haben
- gern eigenständig arbeiten
- bereit sind zur Umsetzung unseres pädagogischen Konzepts

Telefonische Auskunft erteilt Frau Müller unter 08071/9035521.

Dr. Josef Blenk
Rechtsanwalt

Mietrecht · Verkehrsrecht
Strafrecht · Erbrecht
Allgemeines Zivilrecht

Bergweg 17 · 83123 Amerang · T. 08075/914391
info@ra-blenk.de · www.ra-blenk.de



stadtwerke wasserburg a. inn



Strom zum Genießen gibt's nicht? Doch, in Wasserburg!



In Wasserburg ist der Rote Turm eine echte Institution – ein Ort, an dem man den Geschmack der Region auf dem Teller und das gute Leben im Glas findet. Seit Mai wird hier wieder gekocht, was Genießerherzen höherschlagen lässt.

Der neue Pächter Johannes Kirmaier bringt frischen Wind in die traditionsreiche Gaststube – mit ehrlicher, bodenständiger Küche, die sich dem Genuss verpflichtet fühlt, ohne das Portemonnaie zu strapazieren. Qualität und Regionalität sind für ihn keine leeren Worte, sondern das Rezept zum Erfolg.

Und weil kulinarische Raffinesse auch hinter den Kulissen beginnt, hat Kirmaier bei der Wahl seines Stromanbieters ebenso sorgfältig abgeschmeckt wie bei der Menükarte. **„Regional, verlässlich und effizient – die Stadtwerke passten da einfach perfekt. Fast so perfekt wie ein kühles Bier zum Turm-Schnitzel!“** sagt uns Hannes Kirmaier.

Das Angebot eines großen und überregionalen Energieversorgers war in der ersten Betrachtung genau so günstig, aber Kirmaier hatte zuvor im Bräustüberl in Au am Inn bereits die Erfahrung gemacht, dass die Preise dieses Anbieters für Bestandskunden nach einem Jahr erhöht wurden, obwohl die Marktpreise nach der Energiekrise gesunken sind. Neukunden bot derselbe Anbieter deutlich günstigere Konditionen – fast 10 Cent weniger pro Kilowattstunde. **„In diese Falle tappe ich ganz bestimmt kein zweites Mal.“** so Kirmaier.

„Die Stadtwerke Wasserburg haben bereits zwei Jahre in Folge ihre Preise nicht erhöht, das hat mich überzeugt!“ sagt Kirmaier weiter. Da geht es ihm wie den meisten Stromkunden. Preisstabilität gehört neben einem günstigen Preis zu den wichtigsten Kundenbedürfnissen, welchem die Stadtwerke Wasserburg gerecht werden.

Das Beste: Der Tarif „Inn Strom Gewerbe natur“ ist nicht nur langfristig günstig, Herr Kirmaier kocht jetzt auch noch mit Ökostrom. **„Mit meiner Entscheidung für die Stadtwerke muss ich als Geschäftskunde nicht mehr in Hotlines Zeit verschwenden, sondern habe einen persönlichen Berater, der mir in allen Fragen rund um Energie kompetent zur Seite steht. Das ist genau, was ich gesucht habe, und die Grundlage einer vielversprechenden Geschäftsbeziehung.“**, erklärt uns Herr Kirmaier.

Unsere Empfehlung: Egal ob Privat- oder Geschäftskunde, vergleichen Sie die Tarife der Stadtwerke Wasserburg mit den Preisen anderer Anbieter ohne Boni und Rabatte. Sie werden erstaunt sein, wie viele der vermeintlich günstigen Anbieter bereits im ersten Jahr teurer sind, und da ist die Preiserhöhung für das zweite Jahr noch nicht mal berücksichtigt.

Bei den Stadtwerken Wasserburg hingegen genießen Sie echte Preistransparenz: Sie zahlen als Bestandskunde exakt den gleichen Tarif wie neue Kunden. Diese Transparenz und Fairness zeichnen kommunale Versorger aus. Neben günstigen Tarifen bieten sie Ihnen langfristige Preissicherheit.

Bei den Stadtwerken Wasserburg stehen Ihnen kompetente Ansprechpartner persönlich zur Verfügung. Wenn Sie bereits Kunde der Stadtwerke sind, können Sie sich entspannt zurücklehnen, dann haben Sie alles richtig gemacht. Sie sparen und werden von einem fairen und transparenten Energieversorger betreut.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: stadtwerke-wasserburg.de oder rufen Sie uns an unter: 08071-9088-0.



Freilichtmuseum

NEUE MUSEUMSRALLYE FÜR KINDER UND FAMILIEN



Pünktlich zu den Sommerferien startete ein neues Angebot für kleine und große Entdecker. Mit dem Entdeckerbeutel können Kinder ab 8 Jahren gemeinsam mit ihrer Familie das Museumsgelände auf eigene Faust erkunden. Ausgestattet mit Gegenständen zum Anfassen und Rätseln geht es auf einen individuellen Rundgang durch die historischen Gebäude.

Im Begleitheft warten knifflige Rätsel und kleine Experimente. So erfahren die Teilnehmenden spielerisch Wissenswertes über das Leben und Arbeiten auf dem Land, die Bauweise der Häuser und den Alltag vergangener Zeiten. Ein Springseil aus Hanf zeigt etwa die Nutzung eines landwirtschaftlichen Nutzgegenstands als Kinderspiel zum beliebten Seilhüpfen. Und mit Farbkarten wird die Stube im Häuslmannhof genau unter die Lupe genommen. Die Aufgaben greifen zentrale Themen des Museums auf und regen dazu an, genau hinzusehen, Fragen zu stellen und selbst aktiv zu werden.

Das Angebot ist kostenlos und kann während der Öffnungszeiten an der Museumskasse gegen eine Pfandgebühr von 10 Euro ausgeliehen werden.

Foto und Text: Freilichtmuseum

Ausstellung im Ameranger Rathaus

Alles nur Fassade



Im Rahmen der Reihe Kunst im Rathaus sind im Rathaus Amerang vom 12. September 2025 bis 16. Januar 2026 moderne und farbenfrohe Fassadenfotografien von Regine Richter zu sehen. Unter dem Titel „Alles nur Fassade“ entfaltet sich eine Bildwelt voller Rhythmus, Struktur und überraschender Perspektiven auf die oft übersehene Ästhetik urbaner Architektur.

Die Vernissage findet am **Donnerstag, 11. September um 19 Uhr** statt.

Die ausgestellten Werke zeigen Fassaden nicht als bloße Außenhüllen, sondern als Ausdruck von Identität, als visuelle Bühne zwischen Schutz und Präsentation. Die Aufnahmen sind grafisch aufgebaut, teils streng, teils verspielt – und immer mit einem geschulten Blick für Form, Farbe und Komposition fotografiert.

Eine besondere Raffinesse bietet das integrierte Gewinnspiel: Einige der Werke wurden mithilfe künstlicher Intelligenz generiert. Wer erkennt, welche Bilder KI erschaffen hat? Unter den richtigen Einsendungen werden drei FineArt-Prints der Ausstellung verlost.

„Fassaden sprechen mich an, weil sie zum einen eine oft übersehene Schönheit besitzen – zum anderen wecken sie die Neugier auf das Leben dahinter“, so die Künstlerin.

Ein Besuch der Ausstellung lohnt sich – für Architekturbegeisterte, Fotografie-Liebhaber und alle, die Lust auf einen spielerischen Perspektivwechsel haben.

Foto und Text: Regine Richter



Mobile Heizzentralen zu vermieten

🔥 Leistungsbereich von 30 kW bis 110 kW

☎ +49 160 8250413

✉ info@heizungsbaue-der.de

🏠 individuell einsetzbar z.B. für Notheizung, Estrich-/Baustellenbeheizung, Festlichkeiten



VERSTÄRKE UNSER TEAM!

Kundendienstmonteur (m/w/d)
im Bereich Heizung/Sanitär

Inh. Stefan Eder, Carina Mayer - Am Graben 3 - 83128 Halfing

www. **Anwalt-Amerang**.de

Harald Getz

Rechtsanwalt und Mediator Harald Getz
Wasserburger Str. 2 · T. 08075 9169988



Einladung Pfarrfest

Die Pfarrei Amerang lädt zum Pfarrfest und zur Feier des Patroziniums am **Sonntag, 28. September** ein.

Um **10 Uhr** beginnt der Festgottesdienst mit Familien und Kindergartenkindern in der Pfarrkirche St. Rupert. Es singt der Kirchenchor.

Für das anschließende Mittagessen im Pfarrzentrum sorgt der Pfarrgemeinderat. Der Elternbeirat des Kindergartens stellt ein Salatbuffet zusammen. Die Frauengemeinschaft (kfd) bietet Kaffee und Kuchen an. Für die Kinder werden Kinderschminken, Riesenseifenblasen und Luftballons-steinlassen angeboten. Zur Unterhaltung spielt die Dorfmusik.

Alle sind herzlich willkommen.

Text: Rosalie Größ

Kinderhaus Sonnenblume

ABSCHIED FEIERN IN DER WALDGRUPPE

„Pfiad eich - es war so schee“



Immer höher wächst der Mais am Feld nebenan, und eines, was wir immer merken daran: Viel zu schnell vergeht er einmal mehr, der geliebte Sommer mit allem, was mit ihm geht einher.

Sprießendes Grün und ewige Tage, die wir im Winter tief im Herzen tragen, zeigen uns wieder einmal auf: so schnell nimmt das Jahr doch immer seinen Lauf.

Für uns heißt das, auf ein Jahr zurückzublicken und unsere Gedanken durch alle Jahreszeiten zu schicken.

Als ganz frische und manchmal noch kleine Woidvogal durften sie zu uns kommen und haben hier ihren Weg im Jahreskreis der Natur begonnen.

Aus spätsommerlichen Tagen, die zu herbstlichen werden, dürfen klirrkalte Wochen uns wieder zum Wesentlichen erden.

Keinen besseren Lehrer als die Natur können wir haben, die uns lehrt, unseren Kindern zu geben, was wir in uns tragen.

Oft durften wir trösten und halten, begleiten und doch sehen, wie sie alle ihren eigenen Weg beschreiten.

So vielfältig, einzigartig und so schön verschieden war das größte Geschenk, dass wir uns vor lauter Lachen oft durften biegen.

Doch gemeinsam wollten wir noch einmal feiern und wünschten, dass die Sonne kommt hervor hinter ihren Wolkenschleiern.



Hoffen und tanzen und besonders auch singen, bis wirklich zum Abend alle Wolken vergingen. Und wir konnten feiern, alle zusammen, einen Abschied - er könnte einem Bilderbuch entstammen.

Ein sonniger Abend mit vielen Geschenken verschiedener Sorten, sei es mit Selbstgemachtem, Gesang oder sehr lieben Worten.

Anschließendes Schmausen und Ratschen ums Lagerfeuer, so durfte es sein, unser Sommerfest heuer.

Das läutete ein, eine spannende Nacht für alle schlaun Fühse, die bei uns viel Zeit verbracht.

Mit Knistern am Feuer und Nachspaziergang ging die Abendstunde in manchem Zelte sehr lang. Am Morgen erweckt von ein paar Tropfen Regen, sollten wir uns jetzt mit Wehmut dem Abschied hingeben.

Denn nun durften wir einige Kinder lassen fliegen, zurück in der Eltern Arme, wo sie sich in Sicherheit wiegen. In Sicherheit für den nächsten Schritt, den sie gehen, dorthin, wo der Wind die Woidvogal nun mag wehen.

Fotos: Kinderhaus / Text: Elena Kurz

**DU! Ja, genau, DU!
Dich suchen wir!!!**



Warum? Weil Du flexibel, motiviert, freundlich und teamfähig bist. Weil Du gut mit Kunden umgehen kannst, gerne die vielfältigen Aufgaben übernimmst, die bei uns im Laden anfallen und, weil Du Teil eines kleinen engagierten Teams werden willst. **Genau deshalb bist Du richtig bei uns!**

Verkäufer/in
(m/w/d)

**Bewirb dich
gleich und komm
in unser Team!**

Dorfladen Frabertsham U.G.
Hans Schloder
Hauptstr. 3
83119 Obing / Frabertsham
Tel.: 08624 829 424
dorfladen@frabertsham.de



Haus für Kinder St. Rupert Amerang



Die letzten Wochen des Kindergartenjahres standen ganz im Zeichen von Veränderungen. Die zukünftigen Schulanfänger sind immer mehr aus ihrer Kindergartenzeit „herausgewachsen“, und die letzte Zeit in der Einrichtung war mit vielfältigen Aktivitäten - die von Verkehrsschule bis Schulbesuch und Vorschulflug reichten - gefüllt.

Aber auch die Kinder, die in der Einrichtung bleiben, spürten die „Zeichen der Veränderung“ ganz deutlich. Zum einen wissen sie, dass sie die zukünftigen Vorschulkinder und Mittelkinder sind, zum anderen wurde angesichts der vielen gepackten Kisten der anstehende Umzug ins neue „Haus für Kinder“ täglich deutlicher.

Aus unserer bisherigen Einrichtung gehen wir mit einem weinenden, aber selbstverständlich auch einem lachenden Auge. Im alten Kindergartengebäude im Kindergartenweg war jeder Handgriff und jeder Weg so vertraut, und um den so einzigartigen, großen, naturnahen Garten mit dem schattenspendenden Bäumen wurden wir von so manchem Besucher aus anderen Einrichtungen beneidet. Aber natürlich freuen wir uns sehr auf das neue Gebäude, das ungeahnte Möglichkeiten bietet. Und das von seiner Größe her nun dem gewachsenen Bedarf an Kindergarten- und Krippenplätzen gerecht wird.

Den vorerst krönenden Abschluss bildet in jedem Jahr der traditionelle Abschlussgottesdienst und „Rausschmiss“.

Am letzten Kindertag feierten die Schulanfänger gemeinsam mit der Gemeindeassistentin Frau Elisabeth Kapsner, den Familien, Kindergartenkindern und dem Kindergarten team einen schönen Abschluss- und Segensgottesdienst in der Ameranger Kirche.

Anschließend fand im „Haus für Kinder“ der langersehnte „Rausschmiss“ statt. Jedes Kind durfte begleitet vom traditionellen Spruch „1, 2, 3, für den/die ... ist die Kindergartenzeit vorbei“ – noch einmal eine Fahrt im geschmückten Schubkarren genießen, bevor es dann, nach einer sanften Landung auf der dicken Matte, von den Eltern in Empfang genommen wurde. Die Familien der Schulanfänger überreichten dem „Haus für Kinder“ als Dank für die Kindergartenzeit zwei Geschenke, die uns immer an die gemeinsame Zeit erinnern werden. So bekam der Waldkindergarten einen tollen Radlstander und die Einrichtung im Dorf eine schöne Gartensitzbank, auf der die Vornamen aller Schulanfänger stehen. Wir werden immer gern an Euch denken!

Liebe Schulanfänger, wir bedanken uns für die schöne Zeit, in der wir Euch und Eure Familien ein Stück Eures Lebensweges begleiten durften. Am Anfang war es für viele der erste Schritt aus dem geschützten Umfeld der Familie heraus. Inzwischen seid Ihr alle groß geworden und bereit für die Schule. Wir wünschen Euch von ganzem Herzen alles Gute.

Zum Erscheinungsdatum des Mitteilungsblattes werden wir in den letzten Zügen des Umzugs in das neue „Haus für Kinder“ stecken. Wir freuen uns auf das großzügige Gebäude, das so viele neue pädagogische Möglichkeiten bietet. Und wir freuen uns, dass wir dieses Haus, das nach neuesten Standards gebaut ist, mit Leben füllen dürfen. Wir starten dann mit drei Kindergarten- und einer Krippengruppe und dürfen dazu neue Mitarbeiterinnen in unserem Team begrüßen. Weiterhin ist auch die Waldkindergartengruppe ein fester Bestandteil unserer Einrichtung.

Auf ein gutes und schönes Kindergartenjahr 2025/26!

Foto und Text: Martina Mayer HfK Amerang







Stadler Sebastian Tel. 080 74 / 915 60 76
Hatthal 1 Fax 080 74 / 915 43 94
 83123 Kirchensur info@metalltechnik-stadler.de
www.metalltechnik-stadler.de

Technik-Service Stocker

Beratung. Reparatur. Verkauf.

- Fernseher
- SAT-Anlagen
- Telefonanlagen
- Haushaltsgeräte
- PC und Notebooks
- Kaffeevollautomaten



Thermomix Reparatur
Installation PC-Netzwerktechnik

Tel. 08075 643 · Osendorf 14 · 83123 Amerang
 info@ts-stocker.de www.ts-stocker.de

Juchzer aufs Jubiläum

20 JAHRE DUANIX MUSI



20 Jahre Duanix Musi - ein Grund zum Feiern, und zwar so richtig! Evenhausen war hier mittendrin statt nur dabei. Zusammen mit uns, der Evenhausner Festwochen GbR (KLJB & FFW Evenhausen), wurde beim „Lindara z'Lindach“ im Juli ein Jubiläumsfest auf die Beine gestellt, das allen sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Wir sorgten dabei für den Rahmen: ein großes Festzelt, Bewirtung und Barbetrieb, damit es den Gästen an nichts fehlte. Auf der Bühne spielte die Duanix Musi gemeinsam mit hochkarätigen Gästen wie der Tegernseer Tanzmusi, den Hallgrafen Musikanten, der Schnopsidee und dem Onkel Bazi Orchester groß auf. Der Kartenvorverkauf war bereits ein voller Erfolg und so ließen sich über 1.200 Musikbegeisterte diese Veranstaltung nicht entgehen. Es wurde gesungen, getanzt und gefeiert bis spät in die Nacht. Ein runder Geburtstag, wie man sich ihn nur wünschen kann. Am Montag folgte unser traditionelles Kesselfleischessen – ein stimmungsvoller Ausklang.

Wir blicken jetzt schon voller Vorfreude auf unsere Evenhausner Festwochen 2026, bei der von 25. Juni bis 6. Juli Feuerwehr und Landjugend Evenhausen ihr langjähriges Bestehen feiern. Dort wollen wir an die grandiose Stimmung von heuer anknüpfen und sie noch übertreffen!

Foto und Text: Lorena Erb



FFW Kirchensur

EINLADUNG ZUM ERNTEDANKFEST

Die FFW Kirchensur lädt am **Sonntag, 05.10.2025** herzlich zum Erntedankfest am Feuerwehrhaus ein!

Ab **11:30 Uhr** erwarten euch viele Köstlichkeiten, Kaffee und Kuchen. Eine Unterhaltung für die Kinder ist ebenfalls geboten. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen!

Text: Helena Höhne

Gartenbauverein: Ausflug



Der Ausflug des Obst- und Gartenbauvereins Evenhausen führte im Juli zum Taglilienzüchter Baumgartner in Irnschenberg. Baumgartner vermehrt und züchtet Hemerocallis, wie der wissenschaftliche Name der Pflanze lautet. Er hat 700 davon in seinem großen Garten.

Nach dem Mittagessen ging es weiter zur Familie Jaud in Bergen bei Nußdorf am Inn. Sie produziert mit der Milch ihrer 14 Kühe (Rasse „original Braunvieh“) Speiseeis und Käse. Als Kostprobe gab es für jeden ein Salzkaramelleis. Zur Hofführung gehörte eine Wanderung auf einen Berg, um die Kühe auf ihrer Weide zu sehen.

2026 finden Vorstandswahlen statt. Da einige Ämter frei werden, suchen wir dringend Kandidatinnen und Kandidaten. Sie müssen keinen perfekten Garten haben, Interesse an der Natur reicht.

Foto: Martha Maltan / Text: Rosalie Größ

Wenninger Druck GmbH
 Digitaldruck | Offsetdruck | Weiterverarbeitung

Im Gewerbegebiet 12 | 83093 Bad Endorf
 Telefon 0 80 53 - 95 07
 info@wenningerdruck.de | www.wenningerdruck.de

kfd Evenhausen/Stephanskirchen

SOMMERNACHTSFEST - EIN VOLLER ERFOLG



Am 19. Juli fand bereits zum dritten Mal das Sommerachtsfest der kfd Evenhausen/Stephanskirchen in der Dorfmitte von Evenhausen statt.

Bei bester Stimmung, leckeren Pizzen vom Piffzafliizer und schmackhaften Bosna's, Nachspeisen und süffigen Cocktails des kfd-Teams genossen die Besucher und Besucherinnen – die nicht nur aus Evenhausen gekommen waren – den sommerlichen Abend.

Wie bereits in den Vorjahren spielte wieder S-M-S, die die Gäste bis in die späten Abendstunden mit abwechslungsreicher Live-Musik unterhielten.

Wir freuen uns auch im nächsten Jahr wieder auf ein Sommerachtsfest in Evenhausen am 01. August 2026.

Foto und Text: Lioba Görres

kfd Amerang

EIN EREIGNISREICHER SOMMER LIEGT HINTER UNS

Am 11. Juli fuhren wir nach Rosenheim zu einer besonderen Stadtführung mit dem Thema „Vom Glück und von der Liebe“.

Es erwartete uns eine sympathische Stadtführerin, die uns bei dem sehr kurzweiligen Stadtrundgang allerlei Neues, Kurioses und Romantisches über Rosenheim erzählte. Und obwohl wir von einem Regenschauer überrascht wurden, gestaltete sich der Nachmittag überaus lustig und gesellig – nicht zuletzt dank des herrlich gekühlten Proseccos, mit dem die Stadtführung einen spritzigen Abschluss fand!

Die Firmung im Pfarrverband fand dieses Jahr in Amerang statt. Es ist schon lange eine liebgewonnene Tradition, dass wir von der Frauengemeinschaft den anschließenden Stehempfang für unsere Firmlinge und deren Angehörige organisieren. So hatten viele fleißige Hände den Pfarrsaal liebevoll dekoriert, Brote geschmiert und Getränke vorbereitet.

Wir finden es schön, unseren Firmlingen im Anschluss an die feierliche Messe eine Möglichkeit zu bieten, gemeinsam Zeit zu verbringen, miteinander anzustoßen und das Erlebte mit Freunden und Familie ausgiebig zu besprechen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen – ohne deren Engagement dieser Empfang in dieser Form nicht möglich wäre!

Natürlich hat sich die Frauengemeinschaft auch die Festlichkeiten unserer Ameranger Feuerwehr nicht entgehen lassen.

So waren wir bereits am „Abend der Vereine und Betriebe“ zum Bieranstich mit zwei Tischen vertreten.



Am Festsonntag freuten wir uns, dass wir beim großen Festumzug mit unserer Fahne und zahlreichen kfd-Frauen teilnehmen konnten. Das anschließende Mittagessen ließen wir uns im Festzelt schmecken und stießen gemeinsam mit der einen oder anderen Maß an.

Jetzt möchten wir noch gerne die Gelegenheit nutzen, zu unserem **Frauenausflug am 20. September** einzuladen.

Gemeinsam mit der kfd Evenhausen/Stephanskirchen haben wir einen schönen Tagesausflug nach Augsburg organisiert. Neben der Besichtigung der historischen Fuggerstadt am Vormittag werden wir nach einem gemeinsamen Mittagessen bei einer Stadtführung mehr über Augsburg erfahren. Natürlich bleibt auch etwas Zeit zur freien Verfügung.

Während der Heimfahrt ist ein gemeinsames Abendessen im Gasthof „Kalteneck“ geplant, sodass wir gegen 21 Uhr wieder in Amerang zurück sein werden.

Der Preis für Fahrt und Eintritt beträgt für Mitglieder 34 €, für Nicht-Mitglieder 39 €. Die Kosten für die Stadtführung werden von der kfd übernommen.

Anmeldung und nähere Informationen bei Monika Schmid, T. 08075 / 913848.

Wir freuen uns sehr, dass zunehmend Frauen unsere Angebote nutzen, die (noch) nicht Mitglied der kfd sind.

Wir möchten hiermit ausdrücklich darauf hinweisen, dass unsere Veranstaltungen zwar von uns als kfd organisiert werden – aber offen sind für alle interessierten Frauen!

Foto und Text: Ulli Schauburger und Monika Schmid

Trachtenverein

6-VEREINE-PREISPLATTEN 2025



Auch dieses Jahr wurde wieder das 6-Vereine-Preisplatteln ausgetragen. Ausrichtender Verein war dieses Mal Hohenaschau. Elf Kinder aus unserer Kinder- und Jugendgruppe haben sich mit viel Fleiß darauf vorbereitet. In den verschiedenen Altersgruppen stellten sie ihr Können unter Beweis und trauten sich vor sehr vielen Zuschauern auf die Bühne. Die vorderen Plätze waren hart umkämpft. Und somit konnten sich unsere Teilnehmer mit guten und soliden Platzierungen ihre Preise abholen. Die Hohenaschauer haben sich für wunderschöne Preise entschieden. Die Dirndl bekamen schöne Trachtenohrringe und die Bua ein Sportstirnband und einen Hutenstecker.

Vielen Dank und Respekt unseren Kindern fürs Mitmachen.

An der Probe darauf haben wir zum Ausgleich an das viele Üben eine Gaudiprob gemacht mit Spielen wie Boahackln, Seilziehen und 1, 2, 3 Ochs am Berg und natürlich einem Eis.

ABSCHLUSS-GRILLEN

Wie schon so eine Art Tradition haben wir am Montag nach dem Gaufest eine Grillfeier zum Saisonabschluss organisiert. Leider hat es das Wetter nicht gut mit uns gemeint; drum wir sind in eine Maschinenhalle ausgewichen. Dies tat der Stimmung aber keinen Abbruch. Mit 90 Gästen, von denen jeder etwas zum Buffet zusteuerte, haben wir den Abend genossen. Die Kinder zeigten sich sehr kreativ, um sich zu beschäftigen. So wurden sämtliche Häuelschnecken, die dank Regen sehr zahlreich waren, gesammelt. Ihnen bauten sie ein liebevolles neues Zuhause mit vielen Blättern und Blumen.

Wir als Jugendleiter sagen Danke für ein sehr schönes Trachtenjahr und freuen uns, nach den großen Ferien im neuen Probenraum durchzustarten. Gerne sind jederzeit Interessierte Kinder und Jugendliche willkommen

Termine: Samstag, 20.09.25 Vereinsausflug zur Naturkäserei Tegernseer Land eG und zum Markus Wasmeier Freilichtmuseum. Anmeldung und Genaueres bei Maria Höhne, Tel. 08074/8558 oder 0151 577 255 57. Auch Interessierte, die nicht im Verein sind, dürfen gerne mitfahren!

Sonntag, 14.09.25 Teilnahme am Kirchenfest in St. Wolfgang - Foto und Text: Franziska Kassewelder

Motorrad'I-Stammtisch-Amerang

SPENDE FÜR DIE MOTORRADSTAFFEL DER MALTESER



Anlässlich des 25-jährigen Bestehen des Vereins fand im Juni 2025 ein Motorrad-Treffen mit Zweiradweihe bei herrlichem Sommerwetter in Ullerting bei Amerang statt. Zur Unterstützung einer anschließend kleinen Ausfahrt in Amerang hatte der Verein bei der Motorradstaffel in Rosenheim angefragt, die sofort dabei waren und die große Kolonne sicherte und führte.

Für die Anschaffung eines speziellen Defibrillators für Motorräder hatte der Motorradl-Stammtisch Amerang e.V. eine Spendenbox aufgestellt. Der erreichte Betrag mit Aufstockung vom Verein in Höhe von 500 Euro wurde nun den Maltesern in Form eines Spendenschecks in Rosenheim übergeben, wofür sich die Malteser herzlichst bedankten.

In einem sehr interessanten Vortrag vom Leiter der Motorradstaffel Andreas Lukas der Malteser in Rosenheim mit seinen Kollegen erfuhren wir alle von den verschiedenen Aufgabengebieten, Abläufen und technischer Ausstattung sowie Ausbildung der Motorrad-Staffel, die ehrenamtlich im Bereich Rosenheim unterwegs sind.

Es war ein sehr informativer Abend für die Ameranger Biker in Rosenheim.

Foto und Text: Reinhard Feiler



NEU

24/7 BLUMENAUTOMAT

Öffnungszeiten

Montag , Dienstag, Mittwoch, Donnerstag	8.00-12.30 Uhr
Freitag	8.00-12.30 Uhr 14.00-18.00 Uhr
Samstag	8.00-12.00 Uhr

Gerne könnt Ihr uns jederzeit auf den AB sprechen oder eine E-Mail senden. Wir melden uns bei Euch schnellstmöglich zurück.

Schonstetter Str. 32 • 83123 Amerang
Tel. +49 8075 1064 • Fax +49 8075 1433
info@blumen-oberbauer.de • blumen-oberbauer.de
f blumen.oberbauer i blumenoberbauer_amerang

OBERBAUER
Gärtnerei
Floristik

Schützengesellschaft Amerang

MINIGOLF-AUSFLUG DER LICHTGEWEHRSCHÜTZEN NACH EGGSTÄTT



Im Juli tauschten unsere Lichtgewehrschützen das Gewehr gegen den Minigolfschläger – das Zielen blieb, nur die Munition wurde runder. Auf dem Platz zeigte sich schnell: Ein Ball kann genauso bockig sein wie eine Patrone, vor allem, wenn er kurz vor dem Loch stoppt.

Mit Scharfschützenblick und manchmal auch Glück landeten die meisten Bälle irgendwann im Ziel. Sieger wurde... nun ja, offiziell der mit den wenigsten Schlägen – inoffiziell aber jeder, der den Ball überhaupt eingelocht hat.

Zwischendurch stärkten wir uns im Hartseestüberl mit Pommes und zum Abschluss gab's noch ein Eis, bei dem beschlossen wurde: Minigolf bleibt im Programm – zur Not als „Training unter erschwerten Bedingungen“.

ERFOLGREICHE LICHTGEWEHRSCHÜTZEN DER SG-AMERANG

Unsere Lichtgewehrschützen nahmen erfolgreich bei mehreren großen Wettbewerben teil.

Angefangen mit der Gaumeisterschaft in Gollenshausen trat Ida Riemer gemeinsam mit Sebastian Semmler, Elias Kloos, Tobi und Maxi Krieger an; sie zeigten starke Leistungen.

Weiter ging es zur Oberbayerischen Meisterschaft in Hochbrück, wo Ida Riemer, Sebastian Semmler, Tobi und Maxi Krieger an den Start gingen. Dort sicherte sich Ida das Ticket für die Bayerische Meisterschaft in Feucht, bei der sie einen starken 20. Platz erreichte.

Als Höhepunkt folgte die Deutsche Meisterschaft in Frankfurt am Main auf dem Programm. Hier war das Glück leider nicht auf ihrer Seite – dennoch war die Teilnahme an diesem hochkarätigen Wettkampf ein besonderes Erlebnis und wir sind stolz auf alle unsere Lichtgewehrschützen.

Foto und Text: Maria Riemer

SV Amerang

TENNISCAMP – SPIEL, SPASS & TEAMGEIST TROTZ REGEN



Am 2. und 3. August fand das diesjährige Tenniscamp des SV Amerang statt - mit großem Erfolg. Insgesamt 30 Kinder nahmen teil und erlebten trotz gelegentlicher Regenschauer zwei sportliche, spaßige und abwechslungsreiche Tage auf dem Tennisplatz.

Unter der Anleitung von sechs engagierten Trainern standen Technik, Spielpraxis und vor allem der gemeinsame Spaß im Vordergrund. Die jungen Teilnehmer waren mit Begeisterung dabei und zeigten vollen Einsatz.

Ein besonderes Highlight war der gemeinsame Ausflug in den Waldseilgarten Oberreith; dort konnten die Kinder Teamgeist und Mut unter Beweis stellen und hatten sichtlich Freude an der Herausforderung in luftiger Höhe. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Frisches Obst und ein leckeres Mittagessen sorgten für die nötige Energie zwischendurch.

Abgerundet wurden die beiden Tage von einem gemeinsamen Sommerfest der ganzen Abteilung. Dank zahlreicher Spenden konnte dieses Jahr wieder eine Tombola stattfinden. Die Kinder hatten große Freude, so dass die 600 Lose schnell vergriffen waren.

Ein herzlicher Dank gilt allen Trainern, Helfern und Sponsoren, die dieses gelungene Camp möglich gemacht haben!

Foto und Text: Franziska Wanke

Ameranger Kinderkleider & Spielzeug-Markt Herbst/Winter 2025



Am Samstag, 27. September 2025
in der Gemeindehalle

Annahme:	26.09.2025 von 18.00 bis 20.30 Uhr
Verkauf:	27.09.2025 von 10.00 bis 12.00 Uhr
Rückgabe:	27.09.2025 von 14.30 bis 15.30 Uhr

Listen zum Download ab 11.9. & Infos unter:

www.kleidermarkt-amerang.de

Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Telefonische Infos bei:

Maria Riemer 08075 / 914291
Elke Meyer 08075 / 1010



Veranstalter: Elterninitiative Kleidermarkt

SV Amerang

Die Stockschützen Amerang laden herzlich zum **Gemeindepokal** am **27.9.2025** ein.

Austragungsort ist wie jedes Jahr auf den Stockbahnen der Stockschützen Amerang.

Meldung ist um 8:00 Uhr, Spielbeginn 8:30 Uhr.

Es können max. 13 Mannschaften antreten!

Meldeschluss ist der 20.9.2025!

Anmeldungen bitte an: stockamerang@web.de oder unter 0173 5770972 (Stefan Huber - WhatsApp) oder Walter Wimmer 08075 -1686

Für das leibliche und seelische Wohl wird bestens gesorgt.

Die Stockschützen freuen sich wieder auf rege Teilnahme, ehrgeizige Spiele und einen zünftigen Ausklang des Tages im Anschluss.

Text: Stefan Huber

Sparkasse spendet

UNTERSTÜTZUNG FÜR UMZUG DER AMERANGER CHIEMGAUVIERTLER UND AMERANGER DORFMUSIK



v.l.: Ulrich Köhldorfner, Geschäftsstellenleiter Amerang; Maria Höhne, 1. Vorstand Chiemgauviertler; Katharina Mödl, 2. Vorstand Dorfmusik; Ernst Fischbacher, 1. Vorstand Dorfmusik, und Markus Keller, Geschäftsstellenleiter Wasserburg

Gleich zwei Vereinsumzüge wird es in Amerang geben. Der GTEV Chiemgauviertler Amerang e.V. und die Ameranger Dorfmusik e.V. werden in das „Haus der Kinder“ ziehen. In den Räumlichkeiten des Dachgeschosses können die Vereine ihre Unterrichtsstunden sowie Proben abhalten und haben dazu noch einen schönen Gemeinschaftsraum.

Um die beiden Vereine dabei zu unterstützen, hat die Sparkasse Wasserburg jeweils 500 Euro gespendet. Ulrich Köhldorfner und Markus Keller überreichten bei einem Besuch der Vereinsvorstände in der Geschäftsstelle Amerang stolz die beiden Symbolschecks. .

KERSTENS BAU



www.kerstens.de

Hopfgarten 1 . 83123 Amerang
T 08075 - 253 . info@kerstens.de

Termine

Gemeinderatssitzung
Sitzungssaal
17.09.2025 19:00 Uhr

Veranstaltungen

Kunst im Rathaus - Vernissage
11.09.2025 19:00 Uhr

Ausflug Männergesangsverein
13.09.2025 09:00 Uhr
Treffpunkt: Gemeindehalle Amerang

Wandern im September
13.09.2025 14:00 Uhr
Parkplatz Gemeindehalle

Kirchenfest in St. Wolfgang
14.09.2025

**Ausflug kfd Amerang und kfd
Evenhausen nach Augsburg**
20.09.2025

Vereinsausflug GTEV Amerang
20.09.2025

Ü60-Kaffee
26.09.2025 14:30 Uhr
Freilichtmuseum Amerang

Kinderkleidermarkt
26.09. 18.00 - 20.30 Uhr - Annahme
27.09. 10.00 - 12.00 Uhr - Verkauf
27.09. 14.30 - 15.30 Uhr - Rückgabe

Demenz erleben und verstehen
27.09.2025 10:00 - 14:00 Uhr
Sitzungssaal der Gemeinde Amerang

Pfarrfest und Feier des Patroziniums
28.09.2025 10:00 Uhr
Pfarrkirche

EFA Mobile Zeiten

Auto des Monats
05.09.2025

Offenes Depot
27.09.2025 11:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 15:00 Uhr

Freilichtmuseum

Volksmusiknachmittag
07.09.2025 13:00 - 18:00 Uhr

Handwerkertag
21.09.2025 11:00 - 17:00 Uhr

Wiederkehrende Termine

2. Samstag - **Wandern**

**Gottesdienste
Kath. Pfarrgemeinde**

Amerang
Samstag (außer vor dem 2. & 4.)
Vorabendgottesdienst 19:00 h
2./4. Sonntag & Feiertage 10:00 h

Evenhausen
1./3./ggf. 5. Sonntag 10:00 h
2. Sonntag 08.45 oder 10:00 h
Sa. vor dem 4. Sonntag 19:00 h

Stephanskirchen
Samstag vor dem 1./3./ggf. 5.
Sonntag 19:00 h
2./4. Sonntag 10:00 h

Kirchensur
S. vor dem 2./4. Sonntag 19:00 h
1./3./ggf. 5. Sonntag 10:00 h

Ev.-Luth. Pfarrgemeinde

Wasserburg, Christuskirche
07.09.2025 10:00 Uhr
14.09.2025 10:00 Uhr
21.09.2025 10:00 Uhr
28.09.2025 10:00 Uhr

Gabersee, St. Raphaelkirche
14.09.2025 18:00 Uhr
28.09.2025 18:00 Uhr

Bad Endorf, Dreieinigkeitskirche

Obing, Johanneskirche

Die Termine lagen leider zum Redaktionsschluss nicht vor.

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

180 mm breit / 68 mm hoch

Für nur 115,- Euro zzgl. MwSt

Kleinanzeigen

Vermietung: 2 Zi-Wohnung 58 qm,+
Nutzfläche, eigener Eingang, schöne
Westterrasse, ruhige Lage.
€ 500 + NK 170.
E-Mail: lbamerang@gmail.com

Telefonnummern

Notrufnummern

Ärztl. Bereitschaft 116117
Feuerwehr, Rettungsdienst 112
Polizei 110
Giftnotruf 089 19240

Sonstige

Bauhof 08075 599
Gemeindeverwaltung 08075 91970
Kath. Pfarramt 08075 91830

Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung

Montag 08.00 - 12.00 h
14.00 - 17.00 h
Dienstag 08.00 - 12.00 h
Mittwoch kein Parteienverkehr
Donnerstag 08.00 - 12.00 h
14.00 - 18.00 h
Freitag 08.00 - 12.00 h

Wertstoffhof

Dienstag 07.00 - 10.00 h
Mittwoch 15.00 - 17.00 h
Freitag 07.00 - 10.00 h
Samstag 08.00 - 11.00 h

Müllabfuhr

Dienstag 02./16./30.09.25
Papiertonne
Donnerstag 18.09.25
Restmüll-Container
Mittwoch 03./10./17./24.09.25

Kompostieranlage Aham

Montag - Freitag 07.00 - 12.00 h
13.00 - 17.00 h
Samstag 09.00 - 12.00 h

Kath. Pfarramt

Montag 09.00 - 12.00 h
Dienstag 09.00 - 12.00 h
Donnerstag 09.00 - 12.00 h

Post

Montag - Freitag 09.00 - 12.00 h
Freitag 15.00 - 17.00 h
Samstag 09.00 - 11.30 h

IMPRESSUM & KONTAKT

Herausgeber:

ENGLER GBR

Taiding 5
83123 Amerang

Anzeigen & Layout:
Angela & Peter Engler
Büro: Waldweg 23, 83123 Amerang

T. 08075 914870
M. 0151 56608663

E-Mail: ameranger@amerang.de
Auflage: 1.750 Exemplare

Verteilung:
Gemeindegebiet Amerang

Erscheinung: Zum Ende des Monats
für den nächsten Monat

Redaktionsschluss:
15. eines jeden Monats

Verantwortlichkeiten
Gemeindl. Teil - Gem. Amerang
Redakt. Teil - Vereine, Verbände,
Angela & Peter Engler

Anzeigenpreise gem. Preisliste
Private Kleinanzeige: 6,- €/drei
Zeilen, jede weitere Zeile 1,50 €
inkl. MwSt

Druck: Wenninger Druck, Daniel
Schreiner, T. 0151 10628692

Info an die Berichterstatter!
Die Texte als reines Textdokument
(Word etc.) und die Bilder (als jpg)
in hochauflösender Qualität via
E-Mail an: ameranger@amerang.de

Hinweis in eigener Sache: Wir
behalten uns vor, die Texte zu
kürzen. - Ausgabe 09/2025

Vom Konzern zum Stern*

ZUM REGIONALEN
STROMANBIETER
WECHSELN
ganz einfach!

★ REGIONAL.
★ PERSÖNLICH.
★ FAIR.

SternStrom
BAD ENDORF
SEIT 1910

PERSÖNLICHE BERATUNG:
☎ 0 80 53 - 30 65 90

ODER ONLINE:
www.sternstrom.de



Seniorenresidenz Amerang

DEM LEBEN NICHT NUR
JAHRE, SONDERN DEN
JAHREN LEBEN SCHENKEN

Gemeinsam nie einsam

Die Seniorenresidenz - Betreutes Wohnen mit der Sicherheit eines Heimes



- ✓ Betreutes Wohnen Amerang geht neue Kooperation mit dem Ambulanten Pflegeservice Bock ein!
- ✓ Pflege bis Pflegegrad 5 rund um die Uhr im Haus möglich!
- ✓ Kein „Heimcharakter“, Sie bringen Ihre eigenen Möbel mit!

Sommer! Sonne! Gute Laune!

Unsere Bewohner und die Angehörigen haben Sonne und gute Laune mit zu unserem Sommerfest gebracht.

Leckerer Kuchen und allerlei Salate zum Grillen haben uns verwöhnt.

Umrahmt vom Auftritt des Ameranger Gospelchors „TheSoulBirds“ und dem Einsatz beider Teams, Pflege und Hauswirtschaft, ein gelungenes Sommerfest!




Seniorenresidenz Amerang

83123 Amerang · Bahnhofstraße 26
www.altenheim-amerang.de
Telefon: 08075 / 91 84 48